



Gemeinsamer Appell der deutschen Wirtschaft

WIRtschaft für Europa

Europa ist unseren Unternehmen ein Kernanliegen, die EU unser Heimatmarkt. Die Europäische Union steht zudem für fast 70 Jahre Frieden. Als größter demokratischer Freiheits-, Rechts-, Wirtschafts- und Wohlstandsraum der Welt mit hoher sozialer Verantwortung ist Europa Teil unserer Identität. Bei der Wahl zum Europäischen Parlament am 26. Mai geht es um die Zukunft Europas.

Deshalb rufen wir alle Bürgerinnen und Bürger auf, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Die Spitzenverbände der deutschen Wirtschaft setzen sich mit großer Leidenschaft für die europäische Integration und die Beteiligung an der Europawahl ein. Wir versammeln uns gemeinsam unter dem Motto: „WIRtschaft für Europa“.

Rund 60 Prozent der Ausfuhren der Bundesrepublik gehen in die anderen EU-Mitgliedstaaten. Viele Millionen Arbeitsplätze in unserem Land hängen am grenzüberschreitenden Handel. Somit ist ein intakter Binnenmarkt Voraussetzung für eine funktionierende Wirtschaft und unseren Wohlstand.

Auch auf die großen globalen Herausforderungen von heute brauchen wir europäische Antworten. Nur eine geschlossene und handlungsfähige EU ist in der Lage, auf Augenhöhe mit anderen Weltmächten zu verhandeln und die uns verbindenden Werte und wirtschaftlichen Interessen zu verteidigen. Jeder einzelne Mitgliedstaat, auch Deutschland, ist für sich genommen zu klein.

Am 26. Mai müssen die Weichen für ein starkes Europa gestellt werden. Unsere Unternehmen und ihre Beschäftigten erwarten von der Politik vollen Einsatz für die europäische Integration. Als Wirtschaft kennen wir uns ganz deutlich:

- Wir wollen ein starkes, vielfältiges, wettbewerbsfähiges Europa!
- Wir wollen einen Binnenmarkt, der Wohlstand schafft!
- Wir wollen eine gemeinsame EU-Handelspolitik und stabile Rahmenbedingungen für unsere Wirtschaft!
- Wir wollen, dass Ausbildung, Studium und Arbeit über Grenzen hinweg selbstverständlich werden!
- Wir wollen ein Europa, für dessen Zukunft sich alle engagieren!

An diesem Europa wollen wir gemeinsam arbeiten. Es bleibt viel zu tun, um unseren Wirtschafts- und Lebensraum zukunftsfest zu

BDA | DIE ARBEITGEBER
Bundesvereinigung der
Deutschen Arbeitgeberverbände

BDI - Bundesverband der
Deutschen Industrie e.V.

DIHK | Deutscher Industrie-
und Handelskammertag e.V.

Breite Str. 29 | 10178 Berlin

Zentralverband des
Deutschen Handwerks

Mohrenstr. 20 / 21 | 10117 Berlin

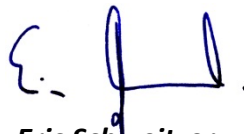
machen. Wir rufen deshalb die Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich am 26. Mai an der Wahl zum Europäischen Parlament zu beteiligen.



Ingo Kramer
BDA-Präsident



Prof. Dieter Kempf
BDI-Präsident



Eric Schweitzer
DIHK-Präsident



Hans Peter Wollseifer
ZDH-Präsident